

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 14 (2007)

Heft: 19

Artikel: Auch im Hochzeitsbusiness lösen digitale Fotobücher allmählich das Album ab

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-978860>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

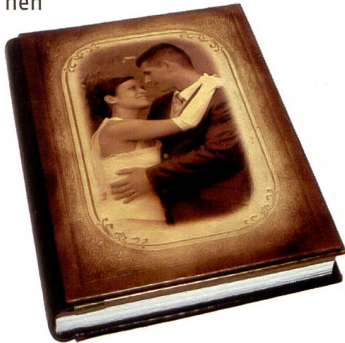
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

inobili Auch im Hochzeitsbusiness lösen digitale Fotobücher allmählich das Album ab

Wer dem Kunden einfach seine Daten (oder Negative) überlässt, vergibt sich viel mehr als die Chance auf einen Zusatzverdienst. Zugegeben, es ist schwieriger geworden, eine Dienstleistung zu verkaufen. Wer Hochzeiten fotografiert und davon leben will (muss), kann sich nicht auf die reine Fotografie beschränken. Es gilt je länger je mehr, seinen



Kunden einen Mehrwert zu bieten, den die Konkurrenz nicht hat.

Buch ersetzt Album

Das Markenzeichen vieler erfolgreicher Hochzeitsfotografen ist – neben den gelungenen Aufnahmen selbstverständlich – das Album. Allmählich beginnt hier jedoch ein Umschwenken der Kundschaft. Seit man sich als Konsument günstig ein Fotobuch selbst drucken lassen kann, fin-

Hochzeitsfotografen gibt es weiss Gott viele – leider tummeln sich auch viele Amateure in diesem Feld, die Reportagen oft zu Schleuderpreisen anbieten. Profis müssen sich in verschiedener Hinsicht von Freizeit-Fotografen unterscheiden. Ein Mittel dazu sind Hochzeitsbücher.



Stefan und Ramona Gall haben sich an der Photokina in die Inobili-Fotobücher verliebt und vertreiben sie jetzt in der Schweiz.

det diese Art der Bildpräsentation immer mehr Anhänger. Auch hier gilt allerdings – ähnlich wie bei Kameras und Software – dass diese Bücher für den Massenmarkt konzipiert sind. Hochzeitsbücher müssen mehr darstellen. Stefan Gall hat sich mit dieser Frage eingehend auseinandergesetzt. Selbst seit mehreren Jahren als Hochzeitsfotograf tätig, suchte er nach einer Möglichkeit, seinen Kunden hochwertige, gedruckte Bücher anbieten zu können. Fündig wurde er beim Anbieter Inobili. Die Produkte des in Südtalien ansässigen Betriebs werden in zehn Ländern vertrieben. Jetzt sind sie auch in der

Schweiz erhältlich. Stefan Gall war von den Alben so angetan, dass er sich entschloss, den Ge-

stehen, wird das Layout erstellt. Das geschieht mit Vorteil mittels der von Inobili erhältlichen Gestaltungssoftware namens «Evolution».

Software oder eigene Vorlagen

Dieses ist als Plug-in zu Photoshop erhältlich und bietet eine grosse Auswahl an Vorlagen, Rahmen und Effekten. Selbstverständlich kann das Layout auch in Photoshop erstellt werden. Wichtig ist allerdings, dass die richtigen Farbprofile benutzt werden. Die Bilddaten werden auf eine CD gebrannt und an die Schweizer Vertretung gesandt. Sämtliche Infos für Fotografen sind unter der Internetseite www.inobili.ch zu finden. Nach 6 bis 8 Wochen wird das fertige Album geliefert. Auf Wunsch übernimmt die Schweizer Vertretung auch den Gestaltungsauftrag. Vom fertigen Album können auch jederzeit Kopien zu einem entsprechend reduzierten Preis nachbestellt werden – als Geschenk für Eltern und Freunde beispielsweise. Um den Verkauf von Alben und Büchern zu erleichtern, empfiehlt Stefan Gall, ein Musterbuch anzufertigen. Wer seinen Kunden schon bei der Vorbesprechung ein Beispiel präsentieren



neralimport zu übernehmen. Die Fotobücher von Inobili sind auch als Klebealben erhältlich. Sie sind handgebunden und werden in einem Koffer oder Kartonage geliefert. Die Bestellung eines Fotobuches ist für den Fotografen einfach. Wenn Grösse und Umfang fest-

kann, erhöht seine Chancen auf einen Zusatzverkauf. Musterbücher sind im Rahmen eines speziell zusammengestellten Demo-Startpakets erhältlich. Gall Productions & Co, Schänis www.gall-productions.ch